

Gerrit Tranel
Nininghove 39

48653 Coesfeld

Tel.: 02541/970070
E-Mail: gerrit_tranel@web.de

An die Vorsitzende des Umweltausschusses
Frau Sarah Albertz

Markt 8

48653 Coesfeld

Coesfeld, den 31.03.2021

Die Fraktion der CDU im Rat der Stadt Coesfeld bittet Sie nachfolgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Umweltausschusses aufzunehmen:

Antrag zu einer Verbesserung der Abdeckung mit öffentlichen Abfallbehältern in Coesfeld und Lette

Die Fraktion der CDU im Rat der Stadt Coesfeld beantragt:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die derzeitige Abdeckung mit öffentlichen Abfallbehältern vor dem Hintergrund von Müll, der im öffentlichen Raum entsorgt wird, ausreichend ist. Die Verwaltung wird gebeten nach Abschluss der Prüfung zu folgenden Punkten zu berichten:

- Wie stellt sich die Abdeckung mit öffentlichen Abfallbehältern zurzeit dar
- Gibt es Bereiche in Coesfeld, die eine besonders hohe oder geringe Abdeckung ausweisen und wenn ja, aus welchen Grund?
Dabei soll besonderes Augenmerk auf Wege gerichtet werden, die durch Wanderer, Besucher der Innenstadt, Haupteinfahrtsstraßen, Spaziergänger oder Hundebesitzer stark frequentiert sind.
- In welchen Bereichen ist aus Sicht der Verwaltung eine bessere Abdeckung sinnvoll bzw. nötig.

Begründung:

Zunächst handelt es sich bei dem Antrag um einen Prüfauftrag im Bereich der Abfallwirtschaft und des Umweltschutzes, der entstehenden finanziellen Aufwand erstmal ausklammert. Daher wird gem. der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Stadt Coesfeld die Zuständigkeit im Umweltausschuss gesehen.

Müll jeglicher Art, der nicht in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern, sondern am Straßenrand, im Gebüsch, in der Natur usw. entsorgt wird, ist ein enormes Ärgernis. Gerade das Hinterlassen von befüllten Hundekotbeuteln am Wegesrand ist in beiden Ortsteilen ein leider häufig auffallendes Problem. Dass jeglicher Müll in der Natur dem Schutz der Umwelt widerspricht, ist dabei eine Selbstverständlichkeit. Nicht zuletzt ist Sauberkeit ein wesentliches Merkmal mit dem sich eine Stadt für Besucher präsentiert. Aus diesen Gründen sollen gerade Wanderwege um, in und durch Coesfeld, Haupteinfahrtsstraßen wie die Dülmener Straße, Wege von Parkplätzen in die Innenstadt usw. hier im Fokus der Betrachtung stehen.

Eine beispielhafte Position in Coesfeld soll hier ebenfalls betrachtet werden. Der nordöstliche Teil des Schwanekamps stellt einen solchen Bereich dar, der durch Spaziergänger und Hundebesitzer vielfach genutzt wird. Dort wurde auch eine Sitzbank aufgestellt, ein öffentlicher Abfallbehälter ist an dem Ort jedoch nicht vorhanden. Dabei wird besonders dort häufig Abfall auf der Wiese oder dem Gebüsch entsorgt.

Ziel ist es die „Vermüllung“ von Straßen, Wegen und der Natur zu verringern. Dabei könnte eine höhere Abdeckung mit öffentlichen Abfallbehältern ein solcher Weg sein. Das Ergebnis der Prüfung seitens der Stadtverwaltung soll der Politik die notwendigen Hintergrundinformationen bereitstellen, damit dieser Weg hinsichtlich seiner Wirksamkeit bewertet werden kann.

Es wird auch nicht verkannt, dass trotz der sehr guten Abdeckung im Bereich der Innenstadt nicht jeder Abfall in den dafür vorgesehenen Behältern landet. Öffentliche Abfallbehälter können daher nicht als der Lösungsweg schlechthin gelten. In wie weit sie jedoch zur Lösung des Problems beitragen, soll gerade durch den Bericht der Verwaltung in den Blick genommen werden.

gez. Gerrit Tranel
(Fraktionsvorsitzender)